

# **BEHINDERTEN-SPORTGEMEINSCHAFT NEUMÜNSTER von 1952 e. V.**

## **Protokoll**

Jahreshauptversammlung am 01. 04. 2014  
Gemeinschaftshaus Gartenstadt, Domagkstr. Neumünster

Beginn: 19:30  
Ende: 21:20

Anwesend: 56 Mitglieder (s. anliegende Liste)  
vom Vorstand fehlt entschuldigt Ingo Mruk

Sitzungsleiter: Herbert Pietsch  
Protokollführerin: Heidi Neubauer

## **Tagesordnung**

### **1. Eröffnung, Begrüßung**

H. Pietsch eröffnet die Versammlung und begrüßt die anwesenden Mitglieder, u. a. das Ehrenmitglied Fritz Brauer sowie das älteste Mitglied nach dem Alter Jürgen Kruse (95 Jahre), sowie den Vertreter der Ärzte, Dr. J. Heuer.

### **2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Die Einladungen sind ordnungsgemäß an die Mitglieder verschickt worden. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. 56 Mitglieder sind stimmberechtigt.

### **3. Evtl. Ergänzung der Tagesordnung um schriftlich eingegangene Anträge**

Es sind keine Anträge eingegangen.

### **4. Genehmigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

### **5. Verlesen und Genehmigung des Protokolls der JHV 2013**

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt. Ein Verlesen des Protokolls wird nicht gewünscht. H. Pietsch weist auf die Homepage hin, auf der das Protokoll jederzeit nachzulesen ist.

### **6. Ehrungen**

M. Heuer nimmt die Ehrung von verdienten Mitgliedern vor. Eine Liste liegt dem Protokoll bei. Alle Geehrten erhielten Urkunde und Anstecknadel. Für die 50-jährige Mitgliedschaft erhielten die Geehrten eine Urkunde sowie einen Geschenkgutschein bzw. ein Geschenk.

Es wurden geehrt für 10-jährige Mitgliedschaft: 9 Mitglieder  
für 25-jährige Mitgliedschaft: 14 Mitglieder  
für 40-jährige Mitgliedschaft: 4 Mitglieder  
für 50-jährige Mitgliedschaft: 2 Mitglieder

Eine Liste mit den Namen der Geehrten liegt dem Originalprotokoll bei.

Ilse Gabriel wurde bereits auf der Vereinsausschusssitzung für ihre 10-jährige ehrenamtliche Tätigkeit im Verein geehrt.

Laura Baer wurde vom Land geehrt für ihre Tätigkeit im Rahmen der Jugendarbeit. M. Heuer verliest den Bericht des Holsteinischen Couriers und überreicht L. Baer Urkunde und Anstecknadel.

Mit einer Gedenkminute wird der im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder gedacht. Dazu erheben sich alle Anwesenden von ihren Plätzen.

## **7. Berichte**

### **a) des 1. Vorsitzenden Herbert Pietsch (mit Aussprache)**

Alle Statistiken an den RBSV und KSV werden seit Anfang des Jahres nur noch online weitergeleitet. Es zeigt sich immer wieder, dass man ohne EDV keine Vereinsarbeit mehr leisten kann. Das gewöhnungsbedürftige Lastschriftverfahren SEPA läuft inzwischen reibungslos.

Es werden Mitgliederstatistiken verlesen, die auf Veränderungen im Verein hinweisen. Z. B. sind heute 60 % der Teilnehmer auf Verordnungen im Verein aktiv.

Der Vorstand hat beschlossen, Frau Stender in Kooperation mit dem SVT im Verein als Übungsleiterin/Wassergymnastik einzustellen.

Im Jahr 2013 wurden fünf Sitzungen abgehalten.

H. Pietsch bedankt sich bei allen Abteilungsleitern, Übungsleitern und Helfern für die geleistete Arbeit. Ein Dank geht auch an Dr. J. Heuer sowie an Dr. Hetzel für die Arbeit beim Koronarsport.

M. Heuer als 2. Vorsitzende bedankt sich bei H. Pietsch, dass er sich immer wieder mit seinem Einsatz dem Verein zur Verfügung stellt.

Es wird keine Aussprache gewünscht.

### **b) des 1. Kassenwarts H. Lienhöft (mit Aussprache)**

H. Lienhöft erläutert die Kassenlage; der Kassenbericht liegt dem Originalprotokoll bei. Eine Aussprache wird nicht gewünscht.

### **c) des Sportwarts**

R. Studt berichtet vom Johannes-Czolbe-Sportfest, an dem im letzten Jahr 42 Mitglieder teilnahmen. Ein Dank geht an die Mitwirkenden. Den Wanderpokal gewannen Fr. Brauer, R. Fabian und P. Radzuweit. Das nächste Sportfest findet am 17. 05. 2014 statt.

**d) der Abteilungsleiter Bosseln/F. Brauer:** 2 Teilnehmer aus der Lebenshilfe sind dieser Sportart beigetreten. Die Bosselspieler nehmen an Turnieren teil.

**Wassergymnastik/Frau Stender:** ist nicht anwesend.

**Damengymnastik/M. Heuer:** Ein Dank geht an A. Ohem, die als Übungsleiterin die Gruppe betreut. Die Mitglieder nahmen an einem Sommerausflug nach Großenaspe, dem Czolbe-Sportfest und einer stimmungsvollen Adventsfeier teil. Außerdem sind die Mitglieder dieser Gruppe in vielen anderen Sportarten z. B. Kegeln oder auch Leichtathletik vertreten. Ein Gruß geht an Olga Kruse, die aus Altersgründen nicht mehr an der Gymnastik teilnehmen kann.

**Leichtathletik/P. Radzuweit:** 14 Mitglieder erhielten im letzten Jahr das Sportabzeichen. Das Durchschnittsalter bei den Leichtathleten liegt bei 66 Jahren.

Am 08. 05. 2014 beginnt die neue Saison. P. Radzuweit erklärt, dass er bei einem Mitgliederanstieg eine Trainingsstunde anhängen würde.

**Kegeln/G. Idei:** 18 Kegler (auch Jugendliche) nehmen an vielen Turnieren teil. Zu den Landesmeisterschaften am 27. 04. 2014 wurden vier Teilnehmer gemeldet.

**Kinder u. Jugendliche/A. Trepel:** Die Gruppe besteht aus ca. 35 - 40 Mitgliedern in drei Gruppen (Schwimmen, Kinder- und Jugendsport. Ein Dank geht von A. Trepel an alle Übungsleiter, Helfer und die DLRG.

**Koronargruppe/G. Kube:** G. Kube ist nicht anwesend. R. Studt meldet keine besonderen Vorkommnisse. 70 Teilnehmer in 3 Gruppen nehmen am Koronarsport teil. Ein Dank geht an I. Gabriel, die hier als Übungsleiterin tätig ist.

**Hallensport/N. Kaul:** Hier gibt es leider nur 6 aktive Teilnehmer. Neue Leute sind willkommen.

**Lebenshilfe/P. Brauer:** Das Highlight ist immer das Czolbe-Sportfest. Die Inklusion funktioniert in den Bereichen Bosseln und Kegeln gut.

**Rollstuhlgruppe/U. Nolde:** 8 Personen sind in dieser Gruppe, 4 Kinder, 4 Erwachsene. Außer dem Sport werden noch gern Freizeitaktivitäten wie z. B. Eisessen oder Grillen.

**Diabetiker-Gruppe/I. Gabriel:** Seit 10 Jahren läuft diese gut besetzte Gruppe bereits erfolgreich. Wenn neue Teilnehmer hinzukommen, muss über eine zweite Gruppe nachgedacht werden.

**Schwimmen/H. Lienhöft:** Der Schwimmbetrieb läuft regelmäßig, allerdings ist in der Gruppe kein Zusammenhalt erkennbar.

**Tischtennis/H. Pietsch:** Die Trainingsmöglichkeit ist gestrichen, da der Leiter aus dem Verein ausgetreten ist.

**Nordic-Walking/R. Studt:** Eine stabile Gruppe von ca. 15 Mitgliedern betreibt diesen Gesundheitssport. Auch hier ist A. Oheim tätig mit Aufwärm- und Entspannungsgymnastik. Dankenswerterweise hat R. Studt im letzten Sommer seinen Garten zur Verfügung gestellt und ein Frühstück für die Gruppe spendiert.

**Volkstanz/F. Brauer:** Die Gruppe hat 18 aktive Mitglieder, die sich auch außerhalb der Trainingszeiten zum geselligen Beisammensein treffen.

**e) des Jugendwarts/A. Trepel:** Ein Dank geht an S. Schneede, der die Gruppe leitet.

Versicherungsfälle gab es im vergangenen Jahr nicht.

**f) Pressewarts/I. Mruk:** I. Mruk war nicht anwesend.

## **8. Bericht der Kassenprüfer**

G. Gattermann berichtet über die Kassenprüfung und Jahresabschluss 2013. Es gab keine Beanstandungen.

### **9. Entlastung des Vorstands**

G. Gattermann beantragt die Entlastung des Vorstandes. Dem Vorstand wird einstimmig Entlastung erteilt.

### **10. Neuwahlen**

**a) des 2. Vorsitzenden:** Vorschlag Wiederwahl, M. Heuer wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

**b) Schriftwart:** Vorschlag Wiederwahl, H. Neubauer wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

**c) 2. Beisitzer:** Vorschlag Wiederwahl, P. Brauer wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

**d) 4. Beisitzer:** Vorschlag Wiederwahl, U. Nolde wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an

**e) eines Kassenprüfers für 2 Jahre:** Vorschlag V. Erdmann, wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

**f) Kassenprüfers für 1 Jahr:** Vorschlag E. Freitag, wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

**g) eines Ersatzkassenprüfers für 2 Jahre:** Vorschlag N. Kaul, wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

### **12. Anfragen von Mitgliedern**

Für eine Fahrradgruppe besteht z. Z. kein Bedarf. Es wird überlegt, ob dieses Thema ins Internet gestellt werden kann.

Protokollführerin:

1. Vorsitzender: